

7056/J XXIV. GP

Eingelangt am 02.12.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mario Kunasek
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Förderung „Bad Eggenberg“

Die Arbeiten im Zuge des Um- bzw. Neubaus des "Bad Eggenberg" in Graz sind beinahe abgeschlossen. Die feierliche Eröffnung ist für den 10. Februar 2011 geplant. Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich auf 41 Millionen Euro.

Vom Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport wurden der Stadt Graz angeblich vier Millionen Euro als Spitzensportförderung zugesichert. Obwohl die Bauarbeiten am Bad Eggenberg beinahe beendet sind, hat der Bund bis heute noch keine Fördermittel überwiesen. Der Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl meint dazu: "*Was Darabos macht, ist keine Spitzensportförderung, das ist Scharlatanerie. Das Bad Eggenberg ist fertig und er hat noch keinen Cent überwiesen.*" (vgl. G7 Die Stadtzeitung 28.November 2010, 14.)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage

1. Wie hoch ist die seitens des Bundes der Stadt Graz zugesicherte Förderung für das Sportbad Eggenberg?
2. Wurde die Förderung an die Stadt Graz bereits überwiesen?
3. Wenn ja, wann?
4. Wenn nein, warum nicht?
5. Wann und in welcher genauen Höhe ist mit der Überweisung der Spitzensportförderung an die Stadt Graz zu rechnen?
6. Nach ansonsten üblicher Drittelfinanzierung (Bund/Land/Stadt) würde der Spitzensförderungsanteil des Bundes bei 5,8 Millionen Euro liegen; warum wird dieser Rahmen nicht voll ausgeschöpft?